

Pressemitteilung

Voith GmbH Konzern-Pressestelle St. Pöltener Straße 43 89522 Heidenheim, Deutschland Tel. +49 7321 37-2219

Fax +49 7321 37-7107 www.voith.de

Expertenstudie verdeutlicht zentrale Bedeutung der Wasserkraft für die europäische Energiewende

- Europäische Umfrage unter 600 Energieexperten aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Schweden und Norwegen
- Wasserkrafttechnologie spielt in Europa eine zentrale Rolle bei der Bekämpfung des Klimawandels
- Wasserkraft wird in Deutschland nicht ausreichend gefördert
- Bei der Förderung sollten Modernisierung und Ausbau bestehender Anlagen im Vordergrund stehen

2015-03-04

Heidenheim. Das Meinungsforschungsinstitut TNS Emnid hat im Auftrag von Voith Hydro eine Expertenbefragung zur Bedeutung der Wasserkrafttechnologie für die europäische Energiewende durchgeführt. Die Studie zeigt deutlich, dass die Technologie großes Zukunftspotenzial für Europa bereithält. Insbesondere in Deutschland kann sich dies nicht voll entfalten, so die Experten: 63% sind der Meinung, dass Wasserkraft nicht ausreichend gefördert wird. 80% der befragten Experten in allen Studienländern bestätigen, dass die Wasserkraft eine zentrale Rolle bei der Bekämpfung des Klimawandels spielt.

"Die Potenziale der Wasserkraft sind längst nicht ausgeschöpft. Deswegen ist es an der Zeit, diese Technologie wieder in den Fokus der Energiepolitik zu rücken", sagt Heike Bergmann, Mitglied der Geschäftsführung Voith Hydro Deutschland. "Die zukunftsorientierte Nutzung der Wasserkraft beinhaltet nicht nur den Einsatz modernster Technologien, sondern auch den koordinierten, länderübergreifenden Einsatz von Energiespeichern und dadurch die Stabilisierung des europäischen Stromnetzes."



Keine optimale Nutzung von Wind und Solar in Europa ohne Wasserkraft

In allen fünf Studienländern bestätigen die befragten Experten eindeutig den niedrigen CO₂-Ausstoß (96%) und die Umweltfreundlichkeit (92%) der Wasserkraftnutzung. Zugleich bescheinigen sie den Anlagen Zuverlässigkeit und Stabilität (95%), einen hohen Wirkungsgrad (88%) und langfristige Rentabilität (83%). Im europäischen Kontext spielt zudem die gute Speicherfähigkeit der Technologie (84%) eine wichtige Rolle. Pumpspeicherkraftwerke können Schwankungen im Stromnetz, die durch den zunehmenden Einsatz von Wind- und Solarkraft entstehen, schnell ausgleichen. Sie ermöglichen die Speicherung überschüssiger Energie im Netz und somit die optimale Nutzung von Wind- und Sonnenenergie – sogar über Ländergrenzen hinweg.

"Die Wasserkraft ist für das Gelingen einer ökonomisch und ökologisch sinnvollen Energiewende in Europa unabdingbar", kommentiert Bergmann. "Die grenzüberschreitende Nutzung kann der Versorgungssicherheit und Netzstabilität sowie der langfristigen Energieimportunabhängigkeit Europas dienen. Aus diesem Grund setzen wir uns für einen neuen europäischen Dialog zur Zukunft der Wasserkraft ein."

Hintergründe, detaillierte Zahlen, eine grafische Aufbereitung und Pressematerial zu den Studienergebnissen finden Sie unter folgendem Link: www.wasserkraft.info

Über die Studie

Das Meinungsforschungsinstitut TNS Emnid hat im Auftrag von Voith Hydro 600 europäische Experten zur Bedeutung der Wasserkraft für die Energiewende befragt. Grundlage für die Studie bildet eine qualitative Telefonbefragung unter Energieexperten aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Schweden und Norwegen. Die Experten sind Vertreter von Wirtschafts-, Handels- und Umweltverbänden, Stromversorgern, energiepolitischen Behörden und Institutionen sowie Journalisten.

Voith GmbH Konzern-Pressestelle St. Pöltener Straße 43 89522 Heidenheim, Deutschland Tel. +49 7321 37-2219 Fax +49 7321 37-7107 www.voith.de

Seite 2 von 3



Über das Unternehmen

Voith setzt Maßstäbe in den Märkten Energie, Öl & Gas, Papier, Rohstoffe und Transport & Automotive. Gegründet 1867 ist Voith heute mit mehr als 39.000 Mitarbeitern, 5,3 Milliarden Euro Umsatz und Standorten in über 50 Ländern der Welt eines der großen Familienunternehmen Europas.

Voith GmbH Konzern-Pressestelle St. Pöltener Straße 43 89522 Heidenheim, Deutschland Tel. +49 7321 37-2219 Fax +49 7321 37-7107

Kontakt:
Dirk Böckenhoff
Konzernkommunikation Voith GmbH
Tel +49 7321 37 3456
Dirk.Boeckenhoff@voith.com

Seite 3 von 3

www.voith.de